



## Machbarkeitsstudie "Zusammenschlussprojekt" Burg, Menziken, Pfeffikon, Reinach

### Schlussbericht der Arbeitsgruppe 1 Behörden

#### Mitglieder der Arbeitsgruppe:

Merz Christian	GP Pfeffikon	Vorsitz
Suter Monika	GS Pfeffikon	Protokoll
Rüesch Andreas	GA Burg	
Sommerhalder Herbert	alt GA Burg	
Heuberger Annette	GA Menziken	
Gloor Heinz	GS Menziken	
Heiz Martin	GA Reinach	
Walz Peter	GS Reinach	

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Ausgangslage (Ist-Analyse)	2 - 4
2. Ziele der Arbeitsgruppe	5 - 6
3. Lösungen, mögliche Alternativen	13
4. Problemstellungen	14
5. Auswirkungen	14
5.1 formell (Änderung von Reglementen, Gebühren, Verträgen)	14
5.2 materiell (Sachmittel, Mobiliar, Informatik, Infrastrukturen)	14
5.3 personell / organisatorisch	14
5.4 finanziell (Tabelle)	14
6. Auswirkungen des Kantonswechsels	14
7. Vor- und Nachteile der Lösungsvarianten	15
8. Schlussfolgerungen, Zielerreichung	15
9. Antrag / Empfehlung	16

## 1. Ausgangslage (Ist-Analyse)

Für alle in unserer Arbeitsgruppe analysierten Bereichen wurde jeweils die Ausgangslage den möglichen Lösungsvarianten gegenüber gestellt.

### Gemeindeverbände Ist-Situation

Gemeindeverbände	Burg	Menziken	Reinach	Pfeffikon	Bemerkungen	Ressort Nr.
Abwasserverband Oberwynental	X	X	X	X	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	5
Regionalplanungsverband Wynental	X	X	X	X	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	5
Forstbetrieb aargauSüd ab 01.01.2007	X	X	X	0	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	3
Kehrichtbeseitigung Aarau-Lenzburg	X	X	X	0	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	5
Abfallentsorgung Luzern-Landschaft	0	0	0	X	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	5
Regionalpolizei aargauSüd	X	X	X	0	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	4
Regionale Schiessanlage "Murweid" Menziken	X	X	X	0	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	4
Sozialdienst	X	X	X	0	<i>Austritt Leimbach per 31.12.06</i>	2
Spitex-Dienste Reinach, Leimbach, Pfeffikon	0	0	X	X	<i>Plus Leimbach</i>	2
Spitex-Dienste Menziken, Burg	X	X	0	0		2
Bevölkerungsschutz aargauSüd	X	X	X	0	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	4
Regionales Zivilstandesamt Menziken	X	X	x	0	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	4
Regionale Feuerwehr Menziken, Burg, Pfeffikon	X	X	0	X		4
Regionale Feuerwehr Reinach, Leimbach	0	0	X	0	<i>Plus Leimbach</i>	4
REGOS Menziken, Burg	X	X	0	0		1
REGOS Reinach	0	0	X	0	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	1
Regionales Pflegeheim Sursee	0	0	0	X	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	2
Soziales-Beratungszentrum Amt Hochdorf und Michelsamt	0	0	0	X	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	2
Verband Luzerner Gemeinden	0	0	0	X	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	4
Amtsvormundschaft der Ämter Sursee und Hochdorf	0	0	0	X	<i>Plus weitere Gemeinden</i>	2
Wasserversorgung Pfeffikon	0	0	0	X	<i>Mit Real- und Personal-korperation</i>	5

## Kommissionen und Behörden Ist-Situation

Kommissionen + Behörden	IST – Situation Anzahl Mitglieder				
	Burg	Menziken	Reinach	Pfeffikon	Total
<b>Behörden:</b>					
Gemeinderat	5	5	5	5	<b>20</b>
Schulpflege	5	7	5	4	<b>21</b>
Urnenbüro / Wahlbüro	4	6	8	9	<b>27</b>
<b>Vom Volk gewählte Kommissionen:</b>					
Finanzkommission	5	5	5	5	<b>20</b>
Steuerkommission	3	3	5	0	<b>11</b>
<b>Vom GR gewählte Kommissionen:</b>					
Bibliothekkommission	0	3	0	0	<b>3</b>
Entsorgungskommission	0	4	0	0	<b>4</b>
Feuerwehrkommission	2	4	6	3	<b>15</b>
Finanzplanungskommission	0	5	0	0	<b>5</b>
Friedhofkommission	2	4	0	0	<b>6</b>
Schätzungskommission für landw. Grundstücke	1	1	3	1	<b>6</b>
Schätzungskommission für nicht landw. Grundstücke	1	3	3	1	<b>8</b>
Landwirtschaftskommission	0	5	6	0	<b>11</b>
Naturschutzkommission	2	5	6	4	<b>17</b>
Marktkommission	0	0	7	0	<b>7</b>
Neue Arbeitsgruppe Saalbau	0	0	5	0	<b>5</b>
Saalbau Betriebskommission	0	0	6	0	<b>6</b>
Mietzinskommission	0	0	5	0	<b>5</b>
Pensionskassenkommission	4	6	6	0	<b>16</b>
Schulraumplanungskommission	0	6	0	0	<b>6</b>
Wildschadenabschätzungskommission	0	2	0	0	<b>2</b>
Ortsgesundheitskommission	0	0	0	2	<b>2</b>
Revierkommission Jagdrevier Rickenbach/Pfeffikon	0	0	0	1	<b>1</b>
Bevölkerungs- und Zivilschutz aargauSüd	1	1	1	0	<b>3</b>
Regionaler Sozialdienst	1	2	2	0	<b>5</b>
Sozialkommission	0	0	0	0	<b>0</b>
<b>Von der Schulpflege gewählte Kommissionen:</b>					
Kommission für Hauswirtschaft	0	3	3	0	<b>6</b>
Musikschulkommission	1	4	7	1	<b>13</b>
Aufgabenhilfekommission	0	0	4	0	<b>4</b>
Jugendfestkommission	0	7	9	0	<b>16</b>
Kindergartenkommission	0	0	4	0	<b>4</b>
Schulzeitungskommission	0	0	6	0	<b>6</b>
Sportanlagenkommission	0	0	10	0	<b>10</b>
<b>Total Mitglieder</b>	<b>37</b>	<b>91</b>	<b>127</b>	<b>36</b>	<b>291</b>

**Gemeinderatsbesoldungen  
Ist-Situation**

	<b>Burg</b>	<b>Menziken</b>	<b>Reinach</b>	<b>Pfeffikon</b>	<b>Total</b>
Gemeindeammann / Gemeindepräsident LU	Fr. 19'000.00	Fr. 63'855.00	Fr. 78'338.00	Fr. 13'425.00	<b>Fr. 174'618.00</b>
Vizeammann / Gemeindeammann LU	Fr. 9'000.00	Fr. 19'350.00	Fr. 29'372.00	Fr. 17'620.00	<b>Fr. 75'342.00</b>
Gemeinderat	Fr. 7'000.00	Fr. 20'290.00	Fr. 18'831.00	Fr. 13'425.00	<b>Fr. 59'546.00</b>
Gemeinderat	Fr. 7'000.00	Fr. 15'490.00	Fr. 18'831.00	Fr. 13'425.00	<b>Fr. 54'746.00</b>
Gemeinderat	Fr. 7'000.00	Fr. 15'490.00	Fr. 18'831.00	Fr. 15'105.00	<b>Fr. 56'426.00</b>
Projekte					<b>Fr. 0.00</b>
Spesenentschädigungen	Fr. 4'000.00	Fr. 8'650.00	Fr. 15'159.00	Fr. 3'000.00	<b>Fr. 30'809.00</b>
<b>Total der Besoldungen</b>	<b>Fr. 53'000.00</b>	<b>Fr. 143'125.00</b>	<b>Fr. 179'362.00</b>	<b>Fr. 76'000.00</b>	<b>Fr. 451'487.00</b>

## 2. Ziele der Arbeitsgruppe

In den nachfolgenden Tabellen wurden die wichtigsten Ziele sowie die "Kritischen Erfolgsfaktoren" formuliert und aufgelistet:

### Ziele der AG - Behörden

	Zielformulierungen:	Arbeitspapiere:
1	Welches sind die Kritischen Erfolgsfaktoren?	Liste KEF
2	Festlegen der Behördenstruktur	Kommissionen & Behörden, dito
3	Vor- und Nachteile der GV / ER	Tabelle, der Vor- und Nachteile GV / ER
4	Erstellen einer neuen Gemeindeorganisation	Führungsmodell, Ressortverteilung,
5	Festlegen der Anzahl Sitze	Brainstorming / Text
6	Aufnahme, Ist-Zustand, der Gemeindeverbände	Tabellen
7	Festlegung des Ortsnamens	Brainstorming / Text
8	Festlegen des Ortswappens	Brainstorming / Text

Dies sind die wichtigsten Ziele aus Sicht der Arbeitsgruppe Behörden.

In den verschiedenen Sitzungen wurden noch weitere Ziele diskutiert und besprochen, die jedoch durch andere Arbeitsgruppen im Detail bearbeitet und erläutert worden sind.

## Kritische Erfolgsfaktoren (KEF) “Befürchtungen und Ängste“

	KEF	KEF - Ziele	Messgrössen
1	Einwohnerrat oder Gemeindeversammlung	Grundsatz-Entscheid	Mehrheit der Stimmberechtigten
2	Führungsstruktur	Vorschlag der neuen Organisation	
3	Der neue Ortsname	Vorschlag neuer Ortsname	
4	Das neue Wappen	Vorschlag neuen Wappen	
5	Ortsbürger- bzw. Korporationsbürgergemeinden	Abwarten (AG Ortsbürger)	
6	Einbezug der Stimmbürger	Gezielte Kommunikation	
7	Neue Gemeindeordnung	Bestandteil eines Fusionsvertrages	

### 3. Lösungen, mögliche Alternativen

Für unsere Arbeitsgruppe stand die Zusammenlegung aller 4 Gemeinden im Vordergrund. Ein Zusammenschluss ohne die Luzerner Gemeinde Pfeffikon würde die Situation für die 3 Aargauer Gemeinden nicht wesentlich beeinflussen.

Ein Zusammenschluss von Menziken mit Burg oder von Reinach mit Pfeffikon würde den Ist-Zustand nicht wesentlich verändern und ist deshalb nicht berücksichtigt worden.

Mögliche Auswirkungen einer verstärkten Zusammenarbeit sind im Bereich Behörden, Kommissionen und Gemeindeverbände nicht erkennbar.

Die Arbeitsgruppe hat sich intensiv mit der Frage der Gemeindeorganisation auseinandergesetzt und sich u.a. auch bei Gemeinden mit der Organisation mit Einwohnerrat erkundigt. Die wichtigsten Erkenntnisse sind auf der nächsten Seite aufgelistet:

## Vor- und Nachteile einer Gemeindeversammlung

	Vorteile:		Nachteile:
1	Der direkte Einfluss der Stimmbürger, Volkssouveränität	1	Träge, nur 2 Versammlungen pro Jahr
2	Bürgernähe, freie Meinungsäußerung möglich	2	Der Stimmbürger wird zum Teil überfordert, Komplexität
3	Geringere Kosten bzw. Aufwand	3	Betroffenheitsdemokratie (Vereine, Quartier- und Interessengruppen)
4	Der ER könnte ein nächster Entwicklungsschritt sein	4	Teilnehmerzahl könnte problematisch werden
5	Lebendige Demokratie	5	Emotionale Entscheide
6	Kurze Wege, kleinere Administration	6	
7	Direkte Aussprache GR - Stimmbürger	7	

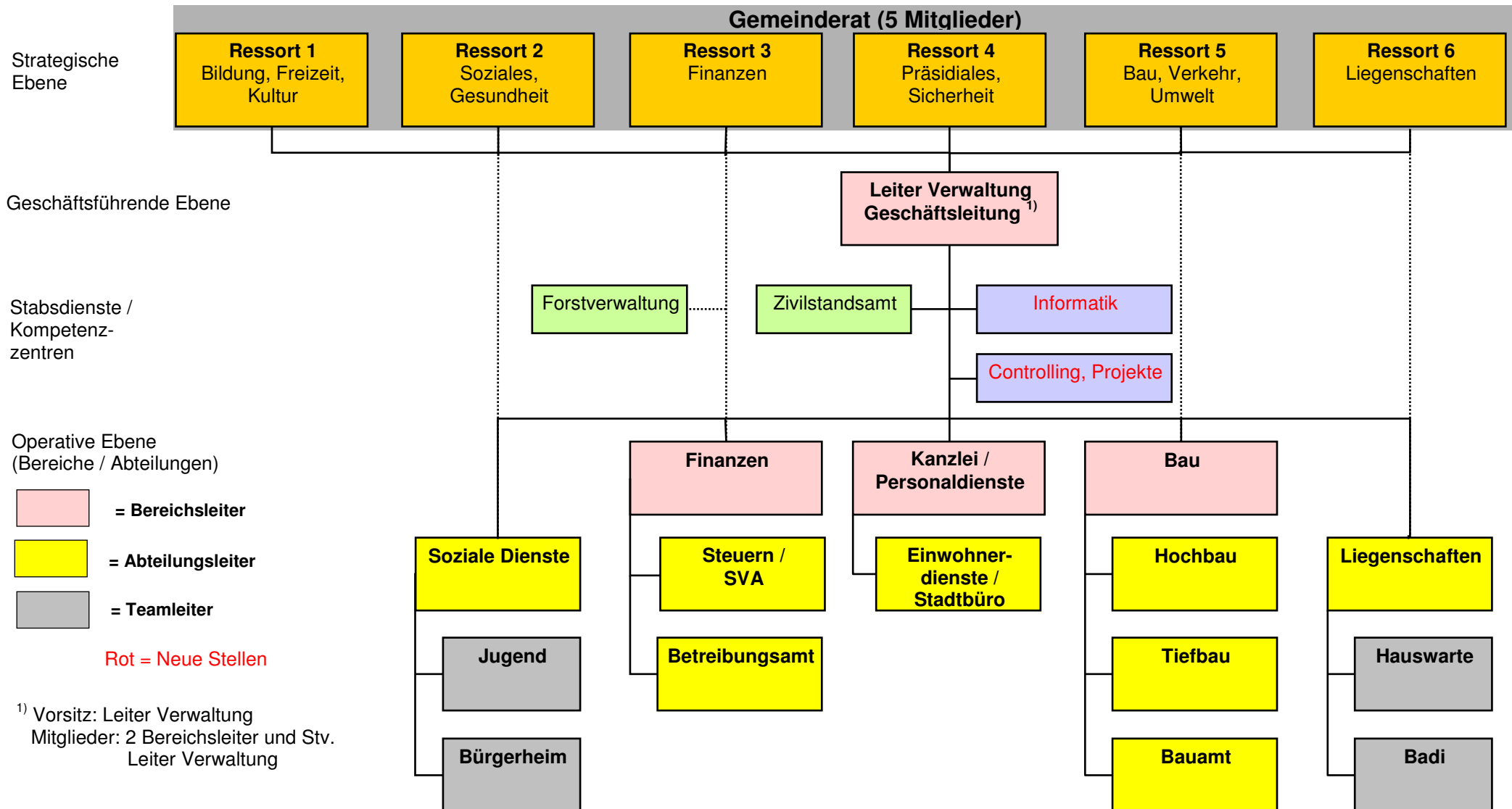
## Vor- und Nachteile eines Einwohnerrates

	Vorteile:		Nachteile:
1	Kompetenz, Professionalität, Verantwortung	1	Verlust der direkten Demokratie bzw. weniger Demokratie
2	Entscheidungen sind weniger emotional und sachlicher	2	Ressourcen (geeignete Mitglieder)
3	Ortsteile werden beim Start besser vertreten	3	Mehraufwand in der Verwaltung (100% Pensum in der Verwaltung)
4	Stärkung der politischen Parteien	4	Bürgernähe fehlt, Informationen über Medien
5	Höhere Flexibilität	5	Neuland für unsere Region
6	Geringere Einzelinteressen	6	Höhere Kosten (30-80 Mitglieder, 6-10 Sitzungen)
7	Keine Zufallsentscheide, gründlichere Prüfungen	7	Gefahr der politischen Polarisierung, rechts / links
8	Nur "interessierte" Bürger im ER	8	GR wird zurückgebunden, keine Sachgeschäfte an ER
9	Bessere Kontrolle der Exekutive (GR und Verwaltung)	9	Schwerfällig

Bei einem Zusammenschluss ist die Arbeitsgruppe Behörden der Meinung, dass die neue Gemeinde mit der Organisation mit Gemeindeversammlung starten sollte. Eine allfällige Einführung der Organisation mit Einwohnerrat wäre zu einem späteren Zeitpunkt möglich, falls diesbezüglich ein Bedürfnis entstehen sollte.

Das **Führungsmodell** ist in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Verwaltung erstellt worden. Die strategische Ebene kann somit im "Tandem-Prinzip" auf indirektem Weg (über die Leitung Verwaltung) oder auf direktem Weg mit der operative Ebene zusammenarbeiten.

### Führungsmodell der neuen Gemeinde



## Ressortverteilung der neuen Gemeinde

	Ressort 1	Ressort 2	Ressort 3	Ressort 4	Ressort 5	Ressort 6
	<b>Bildung, Freizeit, Kultur</b>	<b>Soziales, Gesundheit</b>	<b>Finanzen</b>	<b>Präsidiales, Sicherheit</b>	<b>Bau, Verkehr, Umwelt</b>	<b>Liegenschaften</b>
<b>Aufgaben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kindergärten</li> <li>- Kinderkrippen</li> <li>- Volksschule</li> <li>- Musikschule</li> <li>- Sonderschule</li> <li>- Berufsbildung</li> <li>- Kulturförderung</li> <li>- Museen</li> <li>- Parkanlagen, Wanderwege</li> <li>- Sport</li> <li>- Vereine</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Spitäler, Krankenhäuser</li> <li>- Haus- und Krankenpflege</li> <li>- Gesundheit</li> <li>- Invalidität</li> <li>- Alter</li> <li>- Altersheime, Alterswohnungen, Bürgerheim</li> <li>- Soziale Dienste</li> <li>- Allgem. Fürsorge, Vormundschaftswesen</li> <li>- Gesetzliche Fürsorge</li> <li>- Jugend</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Finanz- und Rechnungswesen</li> <li>- Finanzausgleich</li> <li>- Steuern</li> <li>- Betreibungsamt</li> <li>- Sozialversicherungen</li> <li>- Stiftungen, Schenkungen</li> <li>- Landwirtschaft, Gutsbetriebe</li> <li>- Forstwirtschaft</li> <li>- Jagd, Fischerei, Vogelschutz, Haustiere</li> <li>- Personalfürsorge</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Legislative</li> <li>- Gemeinderat</li> <li>- Abstimmungen und Wahlen</li> <li>- Gemeindeverwaltung</li> <li>- Rechtsaufsicht, Justizwesen</li> <li>- Bürgerrechtswesen</li> <li>- Grundbuch und Vermessung</li> <li>- Kommunale Werbung</li> <li>- Industrie, Gewerbe, Handel</li> <li>- Standortmarketing</li> <li>- Niederlassung und Aufenthalt</li> <li>- Zivilstandswesen</li> <li>- Polizeiwesen</li> <li>- Feuerwehr</li> <li>- Militär</li> <li>- Zivilschutz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gewässer</li> <li>- Raumordnung</li> <li>- Verkehr</li> <li>- Strassen</li> <li>- Friedhof, Bestattung</li> <li>- Naturschutz</li> <li>- Ver- und Entsorgungen (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung)</li> <li>- Baupolizei</li> <li>- Baugesuche, Baubewilligungen</li> <li>- Bauverwaltung</li> <li>- Bauamt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Liegenschaften Finanzvermögen (Unterhalt, Bewirtschaftung)</li> <li>- Liegenschaften Verwaltungsvermögen (Unterhalt, Bewirtschaftung)</li> <li>- Hauswarte</li> <li>- Badi</li> <li>- Eishalle (Unterhalt)</li> <li>- Saalbau (Unterhalt)</li> </ul>
<b>Kommissionen</b>	Siehe Liste „Kommissionen und Behörden“					
<b>Delegierte</b>	Siehe Liste „Gemeindeverbände“					

## Gemeinderatsbesoldungen Neue Gemeinde

Burg, Menziken, Pfeffikon, Reinach	Total IST	Neu Inkl. Spesen	Differenz
Gemeindeammann / Gemeindepräsident	Fr. 174'618.00	Fr. 180'000.00	Fr. 5'382.00
Vizeammann / Gemeindeammann LU	Fr. 75'342.00	Fr. 40'000.00	- Fr. 35'342.00
Gemeinderat	Fr. 59'546.00	Fr. 35'000.00	- Fr. 24'546.00
Gemeinderat	Fr. 54'746.00	Fr. 35'000.00	- Fr. 19'746.00
Gemeinderat	Fr. 56'426.00	Fr. 35'000.00	-Fr. 21'426.00
Projekte	Fr. 0.00	Fr. 50'000.00	Fr. 50'000.00
Spesenentschädigungen	Fr. 30'809.00	Fr. 0.00	- Fr. 30'809.00
<b>Total der Besoldungen IST</b>	<i>Fr. 451'487.00</i>		
<b>Total der Besoldungen NEU</b>		<i>Fr. 375'000.00</i>	
<b>Total der Differenz</b>			- Fr. 76'487.00

### Neuer Gemeindename

Bei der Frage nach einem neuen Gemeindennamen bzw. einem neuen Wappen ist das Staatsarchiv des Kantons Aargau beigezogen worden.

Bei den Diskussionen sind folgende Vorschläge gemacht worden:

- Reinach – Menziken
- Reinach
- Menziken
- Rinach
- Rynach

Die beiden Namen „Rinach“ und „Rynach“ sind in der Arbeitsgruppe favorisiert worden. Abklärungen beim Staatsarchiv des Kantons Aargau haben ergeben, dass „Rinach“ aufgrund von historischen Feststellungen eher zu bevorzugen ist. Die Schreibweise von „y“ für „i“ ist einzig als grafische Variante zu betrachten.

Die Arbeitsgruppe hat sich dennoch für den Namen „Rynach“ entschieden.

### Neues Gemeindewappen

Die Festlegung des neuen Wappens wird im heutigen Zeitpunkt als noch nicht notwendig erachtet. Eventuell könnte nach dem „GO-Entscheid“ ein diesbezüglicher Wettbewerb gestartet werden.

## Kommissionen und Behörden Ist-Situation / Neue Gemeinde

Kommissionen + Behörden	IST – Situation Anzahl Mitglieder					Neue Gemeinde	
	Burg	Menziken	Reinach	Pfeffikon	Total	Total	Ressort Nr.
<b>Behörden:</b>							
Gemeinderat	5	5	5	5	20	5	-
Schulpflege	5	7	5	4	21	5	-
Urnenbüro / Wahlbüro	4	6	8	9	27	14	4
<b>Vom Volk gewählte Kommissionen:</b>							
Finanzkommission	5	5	5	5	20	5	3
Steuerkommission	3	3	5	0	11	5	3
<b>Vom GR gewählte Kommissionen:</b>							
Bibliothekskommission	0	3	0	0	3	3	1
Entsorgungskommission	0	4	0	0	4	0	5
Feuerwehrkommission	2	4	6	3	15	9	4
Finanzplanungskommission	0	5	0	0	5	0	3
Friedhofkommission	2	4	0	0	6	3	5
Schätzungskommission für landw. Grundstücke	1	1	3	1	6	3	3
Schätzungskommission für nicht landw. Grundstücke	1	3	3	1	8	3	3
Landwirtschaftskommission	0	5	6	0	11	5	3
Naturschutzkommission	2	5	6	4	17	5	5
Marktkommission	0	0	7	0	7	5	4
Neue Arbeitsgruppe Saalbau	0	0	5	0	5	0	6
Saalbau Betriebskommission	0	0	6	0	6	6	1
Mietzinskommission	0	0	5	0	5	5	6
Pensionskassenkommission	4	6	6	0	16	6	3
Schulraumplanungskommission	0	6	0	0	6	0	1
Wildschadenabschätzungskommission	0	2	0	0	2	0	3
Ortsgesundheitskommission	0	0	0	2	2	0	-
Revierkommission Jagdrevier Rickenbach/Pfeffikon	0	0	0	1	1	0	-
Bevölkerungs- und Zivilschutz aargauSüd	1	1	1	0	3	3	4
Regionaler Sozialdienst	1	2	2	0	5	0	2
Sozialkommission	0	0	0	0	0	5	2
<b>Von der Schulpflege gewählte Kommissionen:</b>							
Kommission für Hauswirtschaft	0	3	3	0	6	0	1
Musikschulkommission	1	4	7	1	13	5	1
Aufgabenhilfekommission	0	0	4	0	4	3	1
Jugendfestkommission	0	7	9	0	16	9	1
Kindergartenkommission	0	0	4	0	4	0	1
Schulzeitungskommission	0	0	6	0	6	5	1
Sportanlagenkommission	0	0	10	0	10	5	1
<b>Total Mitglieder</b>	<b>37</b>	<b>91</b>	<b>127</b>	<b>36</b>	<b>291</b>	<b>122</b>	

## Kommissionen und Behörden Kostenvergleich

Kommissionen + Behörden	Entschädigung bisher	Entschädigung NEU
<b>Behörden:</b>		
Gemeinderat	Fr. 451'487.00	Fr. 375'000.00
Schulpflege	Fr. 54'860.00	Fr. 40'000.00
Urnenbüro / Wahlbüro	Fr. 12'060.00	Fr. 9'000.00
<b>Vom Volk gewählte Kommissionen:</b>		
Finanzkommission	Fr. 23'283.00	Fr. 20'000.00
Steuerkommission	Fr. 2'350.00	Fr. 3'000.00
<b>Vom GR gewählte Kommissionen:</b>		
Bibliothekkommission	Fr. 160.00	Fr. 500.00
Entsorgungskommission	Fr. 0.00	Fr. 0.00
Feuerwehrrkommission	Fr. 5'530.00	Fr. 5'000.00
Finanzplanungskommission	Fr. 460.00	Fr. 0.00
Friedhofkommission	Fr. 260.00	Fr. 1'000.00
Schätzungskommission für landw. Grundstücke	Fr. 0.00	Fr. 500.00
Schätzungskommission für nicht landw. Grundstücke	Fr. 949.00	Fr. 500.00
Landwirtschaftskommission	Fr. 120.00	Fr. 500.00
Naturschutzkommission	Fr. 3'874.00	Fr. 1'500.00
Marktkommission	Fr. 210.00	Fr. 300.00
Neue Arbeitsgruppe Saalbau	Fr. 210.00	Fr. 0.00
Saalbau Betriebskommission	Fr. 5'300.00	Fr. 28'500.00
Mietzinskommission	Fr. 0.00	Fr. 0.00
Pensionskassenkommission	Fr. 0.00	Fr. 0.00
Schulraumplanungskommission	Fr. 960.00	Fr. 0.00
Wildschadenabschätzungskommission	Fr. 0.00	Fr. 0.00
Ortsgesundheitskommission	Fr. 0.00	Fr. 0.00
Revierkommission Jagdrevier Rickenbach/Pfeffikon	Fr. 0.00	Fr. 0.00
Bevölkerungs- und Zivilschutz aargauSüd	Fr. 1'980.00	Fr. 2'000.00
Regionaler Sozialdienst	Fr. 0.00	Fr. 0.00
Sozialkommission	Fr. 0.00	Fr. 0.00
<b>Von der Schulpflege gewählte Kommissionen:</b>		
Kommission für Hauswirtschaft	Fr. 260.00	Fr. 0.00
Musikschulkommission	Fr. 2'525.00	Fr. 2'000.00
Aufgabenhilfekommission	Fr. 695.00	Fr. 1'000.00
Jugendfestkommission	Fr. 770.00	Fr. 3'000.00
Kindergartenkommission	Fr. 770.00	Fr. 0.00
Schulzeitungskommission	Fr. 630.00	Fr. 1'000.00
Sportanlagenkommission	Fr. 175.00	Fr. 2'000.00
<b>Total der 4 Projektgemeinden</b>	<b>Fr. 569'878.00</b>	
<b>Total der neuen Gemeinde</b>		<b>Fr. 496'300.00</b>
<b>Total Differenz</b>		<b>Fr. – 73'578.00</b>

## Gemeindeverbände mit nötigen Anpassungen

Gemeindeverbände	Stimmenverhältnis				Anzahl Gemeinden
	Burg	Menziken	Reinach	Pfeffikon	
Abwasserverband Oberwynental	1/7	1/7	1/7	1/7	<b>7</b> (Burg, Leimbach, Menziken, Pfeffikon, Reinach, Rickenbach, Schwarzenbach)
Regionalplanungsverband Wynental	2/24	2/24	2/24	2/24	<b>12</b> (Beinwil am See, Burg, Dürrenäsch, Gontenschwil, Leimbach, Menziken, Oberkulm, Pfeffikon, Reinach, Teufenthal, Unterkulm, Zetzwil)
Forstbetrieb aargauSüd (ab 01.01.2007)	1/6	1/6	1/6	<b>0</b>	<b>6</b> (Beinwil am See, Birrwil, Burg, Leimbach, Menziken, Reinach)
Kehrichtbeseitigung Aarau-Lenzburg	1/170	3/170	4/170	<b>0</b>	<b>119</b> (Buchs-orientierte Gemeinden)
Regionalpolizei aargauSüd	1/8	1/8	1/8	<b>0</b>	<b>8</b> (Beinwil am See, Birrwil, Burg, Gontenschwil, Leimbach, Menziken, Reinach, Zetzwil)
Regionale Schiessanlage "Murweid" Menziken	1/5	1/5	1/5	<b>0</b>	<b>5</b> (Beinwil am See, Birrwil, Burg, Menziken, Reinach)
Bevölkerungsschutz aargauSüd	1/8	1/8	1/8	<b>0</b>	<b>8</b> (Beinwil am See, Birrwil, Burg, Gontenschwil, Leimbach, Menziken, Reinach, Zetzwil)
REGOS Reinach	<b>0</b>	<b>0</b>	2/7	<b>0</b>	<b>6</b> (Beinwil am See, Birrwil, Gontenschwil, Leimbach, Reinach, Zetzwil)

Das Stimmenverhältnis richtet sich oftmals nach der Anzahl der Gemeinden, wobei die Gemeindegrösse in der Regel nicht berücksichtigt wird. Bei einem Zusammenschluss dürfte es nicht sein, dass die neue Grossgemeinde mit beinahe 15'000 Einwohnern gleich viel zu sagen hätte wie eine Gemeinde mit 1'000 Einwohnern. Dieser Aspekt muss zu einem späteren Zeitpunkt abgeklärt werden.

#### **4. Problemstellungen**

- Organisation mit Gemeindeversammlung oder Einwohnerrat?
- Welches Führungsmodell eignet sich am besten?
- 5 oder 7 Gemeinderäte für die neue Organisation?
- Wie werden die Ressorts zusammengestellt?
- Wie heisst die neue Gemeinde?
- Wie sieht das neue Gemeindewappen aus?
- Wie viele Stimmenanteile hat die neue Gemeinde in den Gemeindeverbänden?
- Wie viele Kommissionen sind in der neuen Gemeinde nötig? Kommen neue hinzu und welches sind die personellen Konsequenzen?

#### **5. Auswirkungen**

##### **5.1 formell (Änderung von Reglementen, Gebühren, Verträgen)**

- Bei den Gemeindeverbänden müssen die Verträge und Satzungen mit den übrigen Gemeinden neu verhandelt bzw. festgelegt werden.
- Das Thema Reglemente ist durch die Arbeitsgruppe Recht bearbeitet worden.

##### **5.2 materiell (Sachmittel, Mobiliar, Informatik, Infrastrukturen)**

- Wir konnten keine materiellen Auswirkungen im Bereich Behörden, Kommissionen und Verbände feststellen.

##### **5.3 personell / organisatorisch**

- Die personellen Auswirkungen sind in den Arbeitspapieren (Rubriken "Neue Gemeinde") dargestellt.

##### **5.4 finanziell (Tabelle)**

- Die finanziellen Auswirkungen wurden aus den verschiedenen Arbeitspapieren in einer sep. Tabelle (Finanzielle Auswirkungen) zusammengefasst.

## 6. Auswirkungen des Kantonswechsels

Auf der Behördenebene sind keine wesentlichen Auswirkungen zu erwarten.

## 7. Vor- und Nachteile der Lösungsvarianten

Der Zusammenschluss der 4 Gemeinden ist unwesentlich anders als derjenige ohne die Luzerner Gemeinde Pfeffikon.

### **Vorteile der Zusammenlegung:**

- Regionale Stärkung
- Grösseres Gewicht gegenüber Kanton
- Kosteneinsparungen
- Weniger Behörden- und Kommissionsmitglieder

### **Nachteile der Zusammenlegung:**

- Verlust der bisherigen Ortsnamen
- Grosser Initialaufwand in Übergangsphase

### **Zusammenschluss Menziken-Burg oder Reinach-Pfeffikon:**

Eine 2er – Zusammenlegung ist aus unserer Sicht sehr wohl denkbar. Für die beiden grösseren Gemeinden würde diese Variante aber keine wesentliche Veränderung zur heutigen Situation mit sich bringen.

## 8. Schlussfolgerungen, Zielerreichung

- Die Arbeitsgruppe "Behörden" ist offen für neue Wege.  
Eine verstärkte Kooperation ist im Bereich Behörden, Kommissionen und Verbände nicht möglich.
- Die Ziele konnten weitgehend erreicht werden.
- Die Zusammenarbeit in der Arbeitsgruppe war angenehm und funktionierte einwandfrei!
- Die Machbarkeitsstudie zeigte sich als sinnvolles und aufschlussreiches Arbeitsinstrument.

## **9. Antrag / Empfehlung**

- Zusammenlegung ▶ Mit 4 oder 3 Gemeinden weiterverfolgen
- Organisation ▶ Gemeindeversammlung beibehalten
- Führungsmodell ▶ Tandem-Führungsmodell mit 5 GR und 6 Ressorts
- Kommissionen ▶ Zusammenlegen
- Gemeindeverbände ▶ Verhandlungen aufnehmen
- Gemeindenname ▶ Rynach
- Gemeindewappen ▶ Wettbewerb nach Go-Entscheid

### **Für die Arbeitsgruppe Behörden**

Der Vorsitzende: Christian Merz, Pfeffikon 17.12.2006

Beilagen:  
- Finanzielle Auswirkungen